

## Aufgaben Klasse 9a

Deutsch	<p>1. Aufsatz <b>Interpretiere den Text: „Fünfzehn“</b> (Siehe Text am Ende der Tabelle) <b>2.Vorbereitung einer Erörterung:</b> Lb. S. 75 – 89 alle Aufgaben entsprechend Aufgabenstellung</p>
Englisch	<p>1. Fertigstellung Chindougu Präsentation (auch in Schriftform) 2. Unit 3 Lb. ab S.58, Workbook ab S. 36 bis Lektionsende alle Aufgaben entsprechend Aufgabenstellung</p>
Mathematik	<p>Lehrbuch Ma Kapitel 3 ab Seite 58 Schwerpunkte Seite 86 Hinweis: unbedingt Lernvideos, Lernapps und entsprechende andere Möglichkeiten nutzen</p>
Chemie	<p>Alle Aufgaben sind mit dem LB.S. 56- 62 zu lösen. Thema: Ethanol- Vertreter der Alkohole (siehe Text am Ende der Tabelle)</p>
Geschichte	<p>Beendigung des Projektes „Erklärvideo zum Kalten Krieg“ Drehbuch bis 27.3. per Mail an mich Kontakt zu Herrn Scheller: herrscheller@hotmail.com</p>
WTH	<p><b>Nach erfolgreichem Schulabschluss sucht ihr im Ausbildungsort ein WG-Zimmer bzw. eine erste kleine Wohnung.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Ansprüche stellt ihr an eure neue Unterkunft? Formulierte eine Suchanzeige für die Tagespresse.</li> <li>• Stellt euer Zimmer (erdachtes) im Grundriss dar (Wände, Türen, Fenster). Richtet euer Zimmer ein (mit Legende).</li> </ul> <p><b>Eure Freunde und Verwandten haben euch bei der Einrichtung und bei Vorrichtearbeiten mit Rat und Tat zur Seite gestanden. Am Umzugstag kannst du ebenfalls auf aktive Unterstützung zählen.</b> <b>Arbeit macht hungrig.</b> Zur Verköstigung der Helfer sind geeignete Speisen und Getränke vorzuschlagen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ Ideen sammeln</li> <li>➔ Ideen auf Umzugstauglichkeit prüfen</li> <li>➔ Auswahl treffen</li> <li>➔ Einkaufsliste und Kostenkalkulation erstellen</li> </ul> <p><b>Die erste eigene Wohnung muss gefeiert werden.</b> Plane eine Feier. Lade ein und Sorge für entsprechende Verköstigung.</p>
Physik	<p>LB S. 11 Nr. 1 ; 2 LB S. 15 Nr. 1 ; 2 LB S. 22 Nr. 1 ; 2 ; 3 ; 4 ; 5 ; 9 ; 10 LB S. 38 Nr. 1 ; 2 ; 3 ; 4 ; 6 ; 15 LB S. 49 Nr. 15 ; 16 ; 17 LB S. 27 zur Übung ! Lösung auf Seite 180</p>
Biologie	<p><b>(Wiederholungsaufgaben)</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Beschreibe mithilfe von 6 Aussagen das Vorkommen, den Bau und die Funktion der DNA (in Sätzen).</li> <li>2. Die Chromosomenzahl des Menschen (46) ist relativ konstant. Erkläre, warum auch in den nächsten Generationen diese Chromosomenzahl konstant bleibt. Wende dabei dein Wissen über Chromosomensätze in Körper- und Geschlechtszellen an.</li> <li>3. Aus der Chromosomenzahl eines Lebewesens kann ein Genetiker</li> </ol>

	<p>verschiedene Aussagen ableiten. Der Chromosomenbestand einer Zelle könnte z.B. mit <b>44+xx</b> beschrieben werden. Leite aus diesem Chromosomenbestand je eine Aussage zum Lebewesen, Geschlecht und Zelltyp ab und begründe.</p> <p>4. Erkläre die Vererbung des Geschlechts beim Menschen. (in Sätzen) Verwende dabei folgende Begriffe: <i>Geschlechtschromosomen, Eizelle, Samenzelle, Befruchtung, befruchtete Eizelle, Geschlecht des Kindes.</i></p>
Geographie	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Topographie Asien wiederholen und festigen (siehe dazu auch die folgenden Apps)</li> <li>• Kapitel 2 im Lehrbuch (S.32 bis bis 57) durchlesen und wiederholen</li> <li>• Das im Unterricht begonnene Lernplakat zur Bevölkerungspolitik Chinas und Indiens beenden → Dieses Plakat wird bei Schulbeginn eingesammelt und als große Note bewerten!</li> </ul> <p><u>Weiterhin nützlich zum üben und informieren sind folgende kostenlose Geographie Apps:</u> Unsere Welt: Geographie Wo liegt das? Simpleclub Welt Gographie <u>Außerdem hilfreich:</u> Youtube: Explainity Erklärvideos ZDF Mediathek: Terra X WDR Mediathek: Die Sendung mit der Maus</p>
GR	<p>Gesetzgebung im Bund LB 62, 63 Sächsischer Landtag LB 66-69 Gemeinde: Pflichtaufgaben und freiwillige Aufgaben Struktur der Gemeinde, Wer bestimmt was? Fallbeispiel Skaterpark Bürgerbegehren, Bürgerentscheid LB 71-81</p>
Französisch	<p><u>grammaire et texte</u></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wiederholt bitte die Konjugation der Verben mit der Endung –er (chercher, jouer, danser, écouter....), être, avoir, faire, aller, prendre, Verben auf –ir (partir).</li> <li>2. Schreibt mit jedem Verb aus Aufgabe 1 mindestens einen Satz.</li> <li>3. Cahier d'activités à la page 61 numéro 18 a et b (Arbeitsheft Seite 61 Nummer 18 a und b)</li> <li>4. Cahier d'activités à la page 48 numéro 18 a, b et c (Arbeitsheft Seite 48 Nummer 18 a, b und c)</li> </ol> <p><u>vocabulaire</u></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Folgende Internetseiten bieten schöne Übungsmöglichkeiten an: <a href="https://www.podcastfrancaisfacile.com/">https://www.podcastfrancaisfacile.com/</a> <a href="https://www.francaisfacile.com/">https://www.francaisfacile.com/</a> <a href="https://www.lepointdufle.net/ressources_fle/exercices_de_francais.htm">https://www.lepointdufle.net/ressources_fle/exercices_de_francais.htm</a> <a href="https://www.languagesonline.org.uk/Hotpotatoes/frenchindex.html">https://www.languagesonline.org.uk/Hotpotatoes/frenchindex.html</a></li> </ol>

## Reiner Kunze: **Fünfzehn**

Sie trägt einen Rock, den kann man nicht beschreiben, denn schon ein einziges Wort wäre zu lang. Ihr Schal dagegen ähnelt einer Doppelschlepe: lässig um den Hals geworfen, fällt er in ganzer Breite über Schienbein und Wade. (Am liebsten hätte sie einen Schal, an dem mindestens drei Großmütter zweieinhalb Jahre gestrickt haben - eine Art Niagara-Fall aus Wolle. Ich glaube, von einem solchen Schal würde sie behaupten, daß er genau ihrem Lebensgefühl entspricht. Doch wer hat vor zweieinhalb Jahren wissen können, daß solche Schals heute Mode sein würden.) Zum Schal trägt sie Tennisschuhe, auf denen sich jeder ihrer Freunde und jede ihrer Freundinnen unterschrieben haben. Sie ist fünfzehn Jahre alt und gibt nichts auf die Meinung uralter Leute - das sind alle Leute über dreißig.

Könnte einer von ihnen sie verstehen, selbst wenn er sich bemühen würde? Ich bin über dreißig.

Wenn sie Musik hört, vibrieren noch im übernächsten Zimmer die Türfüllungen. Ich weiß, diese Lautstärke bedeutet für sie Lustgewinn. Teilbefriedigung ihres Bedürfnisses nach Protest. Überschallverdrängung unangenehmer logischer Schlüsse. Trance. Dennoch ertappe ich mich immer wieder bei einer Kurzschlußreaktion: ich spüre plötzlich den Drang in mir, sie zu bitten, das Radio leiser zu stellen. Wie also könnte ich sie verstehen - bei diesem Nervensystem?

Noch hinderlicher ist die Neigung, allzu hochragende Gedanken erden zu wollen.

Auf den Möbeln ihres Zimmers flockt der Staub. Unter ihrem Bett wallt er. Dazwischen liegen Haarklemmen, ein Taschenspiegel, Knautschlacklederreste, Schnellhefter, Apfelstiele, ein Plastikbeutel mit der Aufschrift „Der Duft der großen weiten Welt“, angelesene und übereinandergestülpte Bücher (Hesse, Karl May, Hölderlin), Jeans mit in sich gekehrten Hosenbeinen, halb- und dreiviertel gewendete Pullover, Strumpfhosen, Nylon und benutzte Taschentücher. (Die Ausläufer dieser Hügellandschaft erstrecken sich bis ins Bad und in die Küche.) Ich weiß: Sie will sich nicht den Nichtigkeiten des Lebens ausliefern. Sie fürchtet die Einengung des Blicks, des Geistes. Sie fürchtet die Abstumpfung der Seele durch Wiederholung! Außerdem wägt sie die Tätigkeiten gegeneinander ab nach dem Maß an Unlustgefühlen, das mit ihnen verbunden sein könnte, und betrachtet es als Ausdruck persönlicher Freiheit, die unlustintensiveren zu ignorieren. Doch nicht nur, daß ich ab und zu heimlich ihr Zimmer wische, um ihre Mutter vor Herzkrämpfen zu bewahren, - ich muß mich auch der Versuchung erwehren, diese Nichtigkeiten ins Blickfeld zu rücken und auf die Ausbildung innerer Zwänge hinzuwirken.

Einmal bin ich dieser Versuchung erlegen.

Sie ekelt sich schrecklich vor Spinnen. Also sage ich: „Unter deinem Bett waren zwei Spinnennester.“ Ihre mit lila Augentusche nachgedunkelten Lider verschwanden hinter den hervortretenden Augäpfeln, und sie begann „Iix! Ääx! Uh!“ zu rufen, so daß ihre Englischlehrerin, wäre sie zugegen gewesen, von soviel Kehlkopfkacklauten - englisch „glottal stops“ - ohnmächtig geworden wäre. „Und warum bauen die ihre Nester gerade bei mir unterm Bett?“

„Dort werden sie nicht oft gestört.“ Direkter wollte ich nicht werden, und sie ist intelligent.

Am Abend hatte sie ihr inneres Gleichgewicht wiedergewonnen. Im Bett liegend, machte sie einen fast überlegenen Eindruck. Ihre Hausschuhe standen auf dem Klavier. „Die stelle ich jetzt immer dorthin“, sagt sie. „Damit keine Spinnen hineinkriechen können.“

## Ethanol- Vertreter der Alkohole

Übertrage die Tabelle und ordne mit dem LB die passenden Verwendungen zu.

### Eigenschaften und Verwendungen

Eigenschaften	Verwendung
fettlösend	
zerstört Eiweiß (desinfizierend)	
wirkt berauschend (genießbar)	
brennbar	
mischbar (gutes Lösungsmittel)	
verdunstet schnell	

in Wein, Bier, Likör

im Glasreiniger, Fleckenlöser

als Spiritus, Bioethanol

in Hustensaft, Salben

als Kraftstoff für Autos

in Rasier- und  
Gesichtswasser

in Parfüm und  
Erfrischungstüchern

zum flambieren von Obst

in Desinfektionsmitteln

### Vergleich von Ethanol und Natriumhydroxid

Übertrage und ergänze die Tabelle.

	Ethanol	Natriumhydroxidlösung
Formel		
Elektrische Leitfähigkeit		
Färbung von Unitest		
Erklärung mit dem Bau der Stoffe		

## Alkoholische Gärung

1.- Wortgleichung:

- Formelgleichung:
- Bedingungen:

2. Prüfungsaufgabe:

Lesen Sie den Text „Von der Weintraube zum Wein“ und bearbeiten Sie die nachstehenden Aufgaben.

### **Von der Weintraube zum Wein**

Im Oktober, wenn die Weintrauben genügend Zucker enthalten, findet die Weinlese statt. Die Trauben werden von den Beerenstielen getrennt, da diese die Geschmacksqualität des Weines mindern. Anschließend werden die Trauben zerquetscht, die dabei entstehende Maische wird je nach Weinsorte auf unterschiedliche Art und Weise weiterverarbeitet. Beim Weißwein zum Beispiel wird die Maische in Silos gelagert. Die Fruchtschalen geben dabei wertvolle Aromastoffe an die Maische ab. Nach nur einigen Stunden wird der Traubensaft vom Fruchtbrei gekeltert. Der süße Traubensaft wird anschließend geschwefelt, um zum Beispiel Bakterien, die den Geschmack beeinflussen, am Wachstum zu hindern. Die alkoholische Gärung findet in Fässern oder in Metalltanks statt, die zunächst nur bis zu 80% mit dem Traubensaft gefüllt werden. Während dieser alkoholischen Gärung wird der Traubenzucker des Traubensaftes unter Luftabschluss zu Ethanol und Kohlenstoffdioxid vergoren. Der Gärvorgang wird durch Hefepilze dabei von selbst in Gang gebracht. Beim Zerquetschen der Früchte gelangt die Hefe, die sich auf der Oberfläche der Trauben befindet, in die Maische. Für den erfolgreichen Ablauf dieser Reaktion ist eine Temperatur von ca. 23 °C notwendig. Nach der vollständigen Gärung wird der junge Wein noch einmal geschwefelt, vom Bodensatz getrennt und in Flaschen abgefüllt.

- Geben Sie an, warum erst im Herbst mit der Weinlese begonnen wird.
- Erläutern Sie, warum reife Weintrauben mitunter schon an der Rebe zu gären beginnen.
- Entwickeln Sie die Wortgleichung für die alkoholische Gärung.

## Gefahren des Alkoholmissbrauchs

1. Erläutere die Gefahren des Alkoholmissbrauchs für den menschlichen Körper.

- Gehe dabei auf 3 zeitweilige und 3 dauerhafte Folgen ein.
- Begründe, warum Alkohol ein Nervengift ist!

2. a) Verbinde die durch Alkohol verursachten Veränderungen mit dazugehörigen Risiken im Straßenverkehr (Mehrfachverbindungen möglich).

<u>Veränderungen durch Alkohol</u>	<u>Risiken im Straßenverkehr</u>
Koordinationsprobleme •	• Rennen fahren mit stark überhöhter Geschwindigkeit
Falsche Einschätzung von Entfernung •	• Auffahren auf ein bremsendes Fahrzeug
Enthemmung/Riskantes Fahren •	• Zu geringer Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug
Selbstüberschätzung •	• Übersehen eines von der Seite kommenden Fahrzeug/ Person
Verlangsamung der Reaktionsgeschwindigkeit •	• Schneiden eines Autos beim Überholen
Tunnelblick •	• Fahrradfahrer fällt um
Kreislaufprobleme und Gleichgewichtsstörungen •	

b) Der Abbau des Alkohols erfolgt in der Leber. Im günstigsten Fall wird pro Stunde nur soviel Alkohol abgebaut, dass der Blutalkoholspiegel um 0,1 Promille sinkt. Kann eine Person, die um 24.00 Uhr nach einer Feier einen Blutalkoholgehalt von 1,2 Promille aufweist, um 6.00 Uhr Auto fahren? Begründe rechnerisch Deine Meinung!